

Liebst du mich oder liebst du mich nicht?

Sesshomaru und die große Liebe?? oder nichts als ärger?

Von Mirosa

Kapitel 11: Geht der ärger jetzt erst richtig los???

Geht der ärger jetzt erst richtig los???

Doch auch wenn er sehr schnell war, so war Pruedance vor ihm bei Rin und sie sah wie ein Schlangendämon Rin in die Ecke gedrängt hatte und sich nun über diese hermachen wollte, doch das konnte sie nicht zulassen, weshalb sie sich nun einen langen Stock vom boden aufhob, der recht stabil aussah und damit rannte sie auf den Youkai los. Dieser nahm sie schnell war und wirbelte herum, sodass Rin nun weglaufen konnte, doch sie war vor lauter Angst erstarrt, weswegen Pruedance sie anschrie das sie endlich zum Schloss rennen solle, was diese dann auch endlich tat.

Auf halbem Wege traf Rin auf Sesshomaru und klammerte sich völlig aufgelöst und verheult an ihn, ehe dieser sie fragte wo Pruedance seihe. "Sie ist weiter in dieser Richtung", schluchzte die Kleine und bekam kaum mit wie Sesshomaru Jacken, der gerade durch ein Gebüsch fiel, zurief das er auf Rin aufpassen solle und sie sicher zum Schloss bringen solle, ehe er dann auch schon verschwunden war. Schnell kam er auf der Lichtung an und sah wie der Schlangenyokai gerade ausholte und Pruedance mit ziemlich viel Wucht fast über die ganze Lichtung gegen einen Baum schleuderte. Sehr deutlich vernahm Sesshomaru das laute knacken und er wusste das es nicht vom Baum her kam, langsam wurden seine Augen blutrot und man hörte ein angsteinflößendes knurren, dadurch bekam Sesshomaru nun die Aufmerksamkeit des Schlangenyokais der ihn verwundert ansah. Doch er hatte nicht allzu viel Zeit verwundert zu sein, da er von Sesshomaru angegriffen wurde.

Nicht sehr viel später war Sesshomaru voller Blut und auch der Boden, außerdem lagen überall Fleischfetzen rum, die wohl früher mal einen Schlangenyokai ergeben hatten. Erst jetzt fand Sesshomaru wieder in die Realität zurück und sah sich auf dem "Schlachtfeld" um, ehe er zu Pruedance ging und diese dann vorsichtig auf die Arme hob, aber trotzdem stöhnte sie wegen der Schmerzen auf. Langsam schritt er mit ihr durch den Wald und beim Schloss sahen ihn alle Diener entsetzt an, doch es kümmerte ihn nicht. Er trug sie in ihr Zimmer und legte sie dort aufs Bett, ehe er eine Dienerin losschickte, um aus dem Dorf den Heiler zu holen.

Als dieser das Zimmer betrat erschrak er sehr bei Sesshomarus Anblick und wollte sich sofort um ihn kümmern. Doch Sesshomaru winkte ab und meinte das das nicht sein blut wäre, sofort nickte der Heiler und untersuchte dann Pruedance, doch wunderte

sich der Heiler, da er wusste das Sesshomaru sich wahrscheinlich sogar besser als er mit Medizin und pflege auskannte, aber scheinbar war der Herr der Westlichen Provinzen zur Zeit nicht er selbst.

Nach einer gründlichen Untersuchung meinte er das Pruedance sehr viele Kratzer und Blutergüsse hätte und leider auch ein zwei Brüche, Sesshomaru nickte ihm zu, da er sich so was schon gedacht hatte und er schickte den Heiler wieder weg. Danach lies er ein paar Dienerinnen kommen die sie wuschen und dann verbanden, derweilen zog er sich neue Sachen an, nachdem er sich gewaschen hatte. Er hasste den Geruch von blut langsam lief er durch den Wald und sammelte einige Kräuter, ehe er daraus eine Medizin machte und sie Pruedance einflösste, die selbst in der Bewusstlosigkeit das Gesicht verzog, da es einfach grässlich schmeckte, was ihn zum schmunzeln brachte.

So verging eine Woche in der sie nicht einmal aufwachte, was viele sorgte, doch wohl am meisten Rin, da sie sich die Schuld an allem gab auch wenn jeder das Gegenteil beteuerte. Rin saß gerade an ihrem Bett als sie benommen die Augen öffnete und nur ein "Wo bin ich?" murmelte. Wie von der Tarantel gestochen sprang Rin auf und rannte durchs Schloss, wobei sie immer wieder schrie "Sie ist wach!". Sesshomaru hörte sie schon als sie noch drei Gänge entfernt war und stand auf, langsam ging er ihr entgegen, sodass sie in ihrer Eile in ihn hinein rannte doch das störte ihn nicht und er ging weiter. Schließlich betrat er Pruedance Zimmer und fragte wie es ihr ginge. "Als hätten mich 200 Dämonen überrannt", meinte sie leise was Sesshomaru erleichterte, wenn sie noch dumme Witze reisen konnte, dann konnte es ihr nicht so schlecht gehen. Er setzte sich zu ihr aufs Bett und tastete sie ab, was nur ein entsetztes "Was soll das?" zur Frage hatte.

"ich taste dich wegen deiner Verletzungen ab!"

"Ja ach ne, das konnte ich mir auch denken und warum du?"

"Weil ich da bin!"

"Aber du bist kein Heiler."

"Aber besser als jeder Heiler."

"Das siehst aber auch nur du so! Pfoten weg!"

"Ich taste dich nur ab!"

"und warum ziehst du mich dann aus?"

"Weil ich mir deinen Körper ansehen muss!"

"lass mich angezogen du Perversling!"

"Ich habe schon öfters ne nackte Frau gesehen!"

"Das ist mir doch scheißegal, du hast mich aber noch nicht nackt gesehen!"

"Doch..."

"WAS?????"

Nun war es an Sesshomaru zu grinsen, ihr Gesichtsausdruck war einfach zum Schießen und sie war so rot wie eine Tomate. Pruedance merkte nun auch endlich das es ihm spaß machte und das er sie nur ärgern wollte. "Oh du", meinte sie nur angesäuert und wollte auf ihn losgehen, wegen seiner Medizin waren ihre Brüche schon fast verheilt. Eine weile liest Sesshomaru sie die Oberhand haben, ehe er ihr dann seine Kraft zeigte und sie unter sich an den Handgelenken am Bett festhielt. Verwundert sah sie in sein Gesicht als er ihr immer näher kam und leise fragte sie ihn was das nun werden solle. "Das weist du doch" hauchte er sanft gegen ihre Lippen, als er wie Pruedance seine Augen schloss und sie dann sanft küsste.

´ Ich glaub das einfach nicht da küsse ich doch tatsächlich einen schwachen Mensch,

nagut sie ist eine Miko aber trotzdem noch immer schwach und ein Mensch.... Was ist nur mit mir los warum lasse ich das zu werde ich nun noch ganz verrückt.... ich werde ja schon wie mein dummer Vater... Oh mein Gott, nein soweit darf es nicht kommen ich werde doch wohl jetzt nicht ernsthaft schwach und gebe nach.... ok sie ist schon irgendwie niedlich und Rin mag sie auch und sie ist auch meistens Höflich und macht was man ihr sagt, wenn sie nicht gerade ihre Fasen hat und mich damit in den Wahnsinn treibt und eigentlich ist sie ja gar nicht so schwach..... Argh was denke ich da bloß nein so darf ich gar nicht erst anfangen ich habe mir geschworen nie wie mein Vater zu werden´, dachte sich Sesshomaru und bekam nicht mit wie sich seine Finger schon mit ihren verflochten hatten und wie glücklich und ebenso verwirrt sie unter ihm lag.

~~*~*~*~*

´ Ich werde aus diesem Dämonen einfach nicht schlau nun küsst der mich schon wieder was erhofft der sich davon,.... was soll ihm denn dieses Spiel bitte schön bringen? Der macht mich ja noch ganz wahnsinnig mit seinem dauernden hin und her und immer entscheidet er sich um.... da weis man ja gar nicht wie man sich ihm gegenüber verhalten soll und mal ist er total sanft und süß und im nächsten Moment wieder eiskalt und unnahbar haben Dämonen etwa auch Stimmungsschwankungen? ´ schoss es nur Pruedance durch den Kopf als sich auch schon der Kuss löste und sie sich beide ansahen, schnell stand Sesshomaru auf und verlies den Raum hatte aber noch zuvor gemeint sie solle die Medizin trinken und sich mit der salbe eincremen. Kaum das er die Tür hinter sich geschlossen hatte schmiss sie auch schon ein Kissen dagegen und regte sich lauthals über Dämonen auf und ihre blöde art. Sie war total frustriert wiedereinmal hatte er sein übliches spiel angezogen mit ihr, so langsam wurde das noch zur Gewohnheit. Nachdem sie dann das eklige Zeug heruntergewürgt hatte und sich eingerieben hatte lief sie etwas herum und traf unterwegs viele Diener die sie grüßten und sie fragten ob sie was bräuchte doch immer verneinte sie und schließlich traf sie dann auf Rin die sie wieder aufmunterte und mit der sie trotz ihrer Schmerzen herum alberte.... Dabei wurden die beiden von einem Dämon beobachtet der sich nicht auf seine Arbeit konzentrieren konnte und überlegte was er mit Pruedance machen sollte. Als Pruedance dann dochmal hoch zum Fenster sah entdeckte sie ihn und drehte mit einem tse ihren Kopf weg was ihn sehr verwundert gucken lies. So verging dann der Tag und am Abend saßen die beiden wieder zusammen im Speisesaal und saßen sich stumm gegenüber, während sie aßen. Bis sie schließlich die Stille durchbrach und ihn fragte was das heute gesollt hatte.

"Ich wollte dich nur etwas aus der Reserve locken!"

"und warum das?"

"Weil du einfach so komisch warst und da es geklappt hat ist es doch nur in Ordnung gewesen und nun iss!"

"ich lass mir von dir keine Befehle erteilen zum wievielten mal denn noch?"

"Und ich sage das du nun in ruhe zu essen hast!" meinte er kalt als er dann seinen Blick hob sah man wie er sie warnend und gefährlich ansah, als dann die Tür geöffnet wurde und eine Dienerin meinte das Der Halbbruder des Herren hier seien und Pruedance verwundert diese ansah und Sesshomaru nur ein knurren entkam, also hatte er sich doch nicht getäuscht als er dachte er hätte seinen Geruch wahrgenommen, langsam stand er auf und ging zum hof, jeder der ihn sah wich sofort zurück da er einem angst machte.....

Knuddl+ Kiss